

Gemeinsames Abrechen des Grases

29.06.2017, —

Die städtische Streuobstwiese wird dank der Aktion zur für die Natur wertvollen Magerwiese



Im Laufe der Zeit soll die städtische Wiese sich zur Magerwiese wandeln. Foto: privat

WENDLINGEN (pm). Vor Kurzem trafen sich Mitarbeiter des Stadtbauamtes und des Bauhofes sowie Mitglieder des Gemeinderats Wendlingen, um die städtische Streuobstwiese im Seegraben abzurechen. Zwei Mal im Jahr wird das Gras auf der Wiese gemäht und muss entfernt werden, damit keine Nährstoffe durch das abgemähte Gras in den Boden gelangen. Dies muss nach jedem Mähen gemacht werden, damit die Wiese in den nächsten Jahren „abgemagert“ wird. Dadurch schafft man Lebensraum für verschiedene Blühpflanzen und Kräuter, die durch zu „fettes“ Gras unterdrückt beziehungsweise gar nicht erst wachsen würden. Mit dieser Methode soll die Wiese im Laufe der nächsten Jahre zu einer Magerwiese werden, die für die Natur sehr wertvoll ist. Dann können sich auch wieder Biene und Co. wohl fühlen. Es war eine gelungene Aktion in guter Zusammenarbeit und hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht.

[F Empfehlen](#)

[Tweet](#)

